



Spendenübergabe in Erfstätt: Deutsche Glasfaser übergibt Scheck über 3.000 Euro, mit denen Fördervereine Digitalisierung vorantreiben werden.

20.08.2020 10:07 CEST

Deutsche Glasfaser spendet 3.000 Euro für Digitalisierung von Schulen in Erfstätt

20.08.2020, Erfstätt. Im Rahmen ihres Programms „Support vor Ort“ unterstützt die Deutsche Glasfaser Unternehmensgruppe die Stadt Erfstätt mit einer Geldspende in Höhe von 3.000 Euro. Julia Rossius von Deutsche Glasfaser übergab den symbolischen Scheck an drei Fördervereine, die damit die Digitalisierung in örtlichen Schulen vorantreiben wollen.

Die Deutsche Glasfaser Unternehmensgruppe leistet einen entscheidenden Beitrag, wenn es um die digitale Zukunftsfähigkeit des nordrhein-westfälischen Ortes Erftstadt im Rhein-Erft-Kreis geht: Etwa 350 Haushalte sind hier bereits an das Glasfasernetz von Deutsche Glasfaser angebunden – darüber hinaus die ersten öffentlichen Einrichtungen. Beispielsweise die Erich-Kästner-Grundschule und die Städtische Kindertagesstätte in Bliesheim – und zeitnah auch die Städtische Grundschule Gymnich. Um die Fördervereine zu unterstützen und die Digitalisierung in den Einrichtungen noch stärker voranzutreiben, spendet Deutsche Glasfaser jeder Institution 1.000 Euro. „Diese Spende ist Teil des Programms Support vor Ort, mit dem wir den Menschen in unseren Ausbaugebieten für das entgegengebrachte Vertrauen danken wollen“, sagt Julia Rossius, Abteilungsleiterin Roll-Out Management bei Deutsche Glasfaser.

Mit der Geldspende soll die Digitalisierung in den beiden örtlichen Schulen sowie in der örtlichen Kindertagesstätte weiter vorangetrieben werden. „Wir müssen die jüngeren Generationen frühestmöglich an die sinnvolle Nutzung digitaler Medien heranzuführen. Insbesondere durch die Corona-Pandemie haben wir einmal mehr verdeutlicht bekommen, wie wichtig digitale Medien auch und vor allem im Bildungsbereich sein können. Für den Beitrag der Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser bedanke ich mich daher im Namen der Stadt herzlich“, so Volker Erner, Bürgermeister von Erftstadt. „Das Internet und die digitalen Medien sind fester Bestandteil unserer Lebens- und Arbeitswelt. Sie liefern zentrale Vorteile – auch im Bereich der Schulbildung, wenn es um die Schaffung beruflicher Perspektiven für Kinder und Jugendliche geht“, sagt Carolin Weitzel, Mitarbeiterin der Stadt Erftstadt und dort zuständig für Digitalisierung von Schulen. „Doch nicht jede Schule verfügt über hochwertiges IT-Equipment wie zum Beispiel Notebooks. Wir bedanken uns herzlich für diese Spende und werden das Geld sinnvoll in die IT-Ausstattung investieren“, so Carolin Weitzel weiter.

Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser

Die Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser ist der führende Glasfaserversorger für den ländlichen Raum in Deutschland. Als Pionier und Schrittmacher der Branche plant, baut und betreibt Deutsche Glasfaser anbieteroffene Glasfaseranschlüsse für Privathaushalte, Unternehmen und öffentliche Einrichtungen. Sie strebt als Digital-Versorger der Regionen den flächendeckenden Glasfaserausbau an und trägt damit maßgeblich zum digitalen Fortschritt Deutschlands bei. Mit innovativen Planungs- und Bauverfahren ist Deutsche Glasfaser der Technologieführer für einen

schnellen und kosteneffizienten FTTH-Ausbau. Die Unternehmensgruppe zählt zu den finanzstärksten Anbietern im deutschen Markt und verfügt mit den erfahrenen Glasfaserinvestoren EQT und OMERS über ein privatwirtschaftliches Investitionsvolumen von sieben Milliarden Euro.
www.deutsche-glasfaser.de

Kontaktpersonen



Dennis Slobodian

Pressekontakt
Pressesprecher
presse@deutsche-glasfaser.de



Dominik Beyer

Pressekontakt
Pressesprecher
presse@deutsche-glasfaser.de



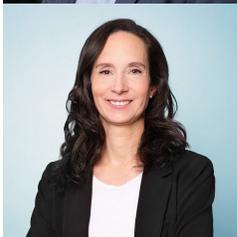
Diana Stiebe

Pressekontakt
Pressesprecherin
presse@deutsche-glasfaser.de



Herbert Spies

Pressekontakt
Pressesprecher
presse@deutsche-glasfaser.de



Nora Lippelt

Pressekontakt
Pressesprecherin
presse@deutsche-glasfaser.de



Thomas Schommer

Pressekontakt

Pressesprecher

presse@deutsche-glasfaser.de